

## Lernziele – Pflicht

Die erfüllten und überprüften Lernziele sind von der:dem Studierenden mit x zu markieren.

Die Überprüfung kann über drei Wege durch den:die Mentor:in erfolgen: direkte Beobachtung der:des Studierenden während der Ausführung einer klinischen Tätigkeit (s. S. ii), KPJ-Aufgabenstellung (s. S. P4-P6), Mini-CEX/DOPS (s. S. v-vi). Am Ende der Absolvierung des KPJ-Tertials an der jeweiligen Abteilung ist die Erfüllung der Lernziele durch den:die Mentor:in zu vidieren.

Kompetenz	Ziele erreicht
<b>Anamnese erheben</b>	
1. Erheben einer zielgerichteten, hypothesenorientierten Anamnese	<input type="radio"/>
2. Erhebung möglicher Risikofaktoren für eine Operation/Narkose	<input type="radio"/>
<b>Durchführung von Untersuchungstechniken</b>	
3. Beurteilen der Haut und Schleimhäute (Zeichen für Anämie, Zyanose, Ikterus, Ödeme, Hydratation/Dehydratation)	<input type="radio"/>
4. Prüfen der Vitalfunktionen (Körpertemperatur, Atmung, Puls, Blutdruck, venöser Druck)	<input type="radio"/>
5. Symptom orientierte Untersuchung und Anordnung weiterer Diagnostik bei einem:einer akut kranken Patient:in	<input type="radio"/>
6. Untersuchen des Abdomens mit Überprüfen des abdominalen Druckschmerzes, der abdominalen Abwehrspannung und des Loslassschmerzes	<input type="radio"/>
7. Rektales Untersuchen beim Mann	<input type="radio"/>
8. Inspizieren und Palpieren von Penis und Hodensack (Hoden, Nebenhoden, Samenstrang) inklusive Durchleuchten des Hodensacks	<input type="radio"/>
9. Inspizieren und Palpieren des weiblichen externen Genitale (Vulva, Perineum)	<input type="radio"/>
10. Beurteilung und Diskussion radiologischer Befunde im klinischen Zusammenhang	<input type="radio"/>
11. Beurteilung der perioperativen Flüssigkeitsbilanz und Elektrolytverlustes	<input type="radio"/>
12. Einschätzung der perioperativen Ernährungssituation und gastro-intestinalen Funktion	<input type="radio"/>
13. Anbringen des Pulsoxymeters und Interpretieren des Ergebnisses	<input type="radio"/>
14. Erkennen oberflächlicher Wundheilungsstörungen	<input type="radio"/>
15. Erkennen tiefer Wundheilungsstörungen	<input type="radio"/>
16. Erkennen einer postoperativen Blutung/Komplikationen	<input type="radio"/>
17. Mitwirken an der Abklärung bei Verdacht auf tiefe Beinvenenthrombose/Pulmonalembolie	<input type="radio"/>

## Kompetenz

Ziele erreicht

### Durchführung von Routinefertigkeiten

18. Verabreichen einer intravenösen Injektion	<input type="radio"/>
19. Setzen eines Harnblasenkatheters	<input type="radio"/>
20. Handhaben eines zentralen Venenkatheters	<input type="radio"/>
21. Präoperativ - Vorbereiten des Operationsfeldes für kleine chirurgische Eingriffe (Asepsis, Antisepsis)	<input type="radio"/>
22. Anleiten von Patient:innen zur Gewinnung einer Mittelstrahl-Harnprobe	<input type="radio"/>
23. Durchführen und Bewerten eines Harnstreifentests	<input type="radio"/>
24. Schreiben eines Ruhe-EKG	<input type="radio"/>
25. Durchführen geeigneter Händehygienemaßnahmen am Arbeitsplatz	<input type="radio"/>
26. Reinigen einer Wunde	<input type="radio"/>
27. Entfernen von Nähten	<input type="radio"/>
28. Anlegen eines Verbandes	<input type="radio"/>
29. Applizieren einer lokalen (Infiltrations) Anästhesie / Oberst'schen Leitungsanästhesie	<input type="radio"/>
30. Korrektes Entfernen von Drainagen	<input type="radio"/>
31. Korrektes Entfernen eines zentralvenösen Katheters	<input type="radio"/>
32. Korrektes Durchführen einer perioperativen Thromboseprophylaxe	<input type="radio"/>
33. Setzen einer peripher venösen Verweilkanüle	<input type="radio"/>
34. Durchführen eines sterilen Verbandwechsels und Wundtoilette	<input type="radio"/>
35. Legen eines Blasenkateters an Patient:innen	<input type="radio"/>
36. Legen einer Magensonde an Patient:innen	<input type="radio"/>

### Therapeutische Maßnahmen

37. Versorgung einer Wunde in der Ambulanz oder im OP	<input type="radio"/>
38. Durchführen von Maßnahmen für eine sekundäre Wundheilung (z.B. VAC System)	<input type="radio"/>
39. Behandeln oberflächlicher Wundheilungsstörungen	<input type="radio"/>
40. Behandeln tiefer Wundheilungsstörungen	<input type="radio"/>
41. Behandeln einer postoperativen Blutung	<input type="radio"/>
42. Mitwirken an der Behandlung bei Verdacht auf tiefe Beinvenenthrombose / Pulmonalembolie	<input type="radio"/>
43. Anordnen von Behandlungsmaßnahmen bei Schmerzen in der Palliativbetreuung und am Lebensende	<input type="radio"/>
44. Hautnaht oder Klammern nach einer Operation	<input type="radio"/>

## Kompetenz

Ziele erreicht

### Kommunikation mit Patient:innen/Team

- |  |                       |
|--|-----------------------|
| 45. Kommunizieren mit schwerstkranken Patient:innen  | <input type="radio"/> |
| 46. Formulieren einer klinischen Fragestellung und zielgerichtete Literaturrecherche zu ihrer Lösung   | <input type="radio"/> |
| 47. Anmelden einer (apparativen) Untersuchung oder eines Fachkonsils mit ausführlicher Erläuterung   | <input type="radio"/> |
| 48. Aufklärung eines:einer Patient:in für einen geplanten chirurgischen Eingriff / Endoskopie / Intervention bzw. für ein Anästhesieverfahren und Einholung der Einwilligung | <input type="radio"/> |
| 49. Zusammenfassen der wichtigsten Punkte bzgl. der Diagnosen, aktuellen Probleme und des Therapieplans eines:einer Patient:in   | <input type="radio"/> |
| 50. Formulieren eindeutiger Anweisungen an das Pflegepersonal zu Überwachungsmaßnahmen und Formulieren der Kriterien für eine sofortige Benachrichtigung                     | <input type="radio"/> |

### Dokumentation

- |  |                       |
|--|-----------------------|
| 51. Dokumentieren von Befunden in der Patient:innenakte                                  | <input type="radio"/> |
| 52. Richtiges Rezeptieren  | <input type="radio"/> |
| 53. Verfassen einer detaillierten Zuweisung für eine (apparative) Untersuchung (z.B. CT) | <input type="radio"/> |
| 54. Verfassen eines Entlassungsbriefes   | <input type="radio"/> |
| 55. Verfassen eines Tagesdekurses über Status präsens und Verlauf eines:einer Patient:n  | <input type="radio"/> |
| 56. Ausfüllen eines Totenscheins bzw. Anfordern einer Obduktion (simulierte Situation)   | <input type="radio"/> |
| 57. Codieren der Diagnosen   | <input type="radio"/> |
| 58. Informationsabfrage im KH-Informationssystem   | <input type="radio"/> |

Vidiert durch Mentor:in

## Lernziele – Optional

Zusätzlich zu den verpflichtend zu erreichenden Kompetenzen können fakultativ Kompetenzen entsprechend den Ausbildungsplänen vereinbart und erworben werden.

Kompetenz laut Ausbildungsplan	Ziele erreicht
	<input type="radio"/>
<b>Vidiert durch Mentor:in</b>	